Institut für Berufsbildung Prüfungsausschuss für die BA/MA Studiengänge Berufs- und Wirtschaftspädagogik & MA Pädagogik für Gesundheits- und Pflegeberufe

Protokoll zum Masterkolloquium

		S	itudiengang:		
Name des Prüflings:			MatrNr.:		
Datum:	Beginn:	Uhr	Ende:	Uhr	
Raum, Ort:					
1. Prüfer/in:		2. Prüfer/in/Beisitzer/in:			
·					
Ergebnis der Prüfung (Note):					
Bitte ankreuzen: Der Prüfling fühlt sich auf Nachfrage gesundheitlich in der Lage, die Prüfung zu absolvieren. Ein Attest liegt nicht vor.					
□ Das Ergebnis der Prüfung wurde dem Prüfling im Anschluss an die Prüfung bekannt gegeben. Bei einer Bewertung mit "nicht ausreichend" (5,0) wurden die Gründe des Nichtbestehens erläutert.					
Unterschrift 1. Prüfer/in		Unterschrift 2. Prüfer	/in; Beisitzer/in		

Prüfungsinhalt/Verlauf der Prüfung:

(stichpunktartige Niederschrift über wesentliche Gegenstände, Inhalte und Ergebnisse der mündlichen Prüfung)

Note 1 "sehr gut" (eine hervorragende Leistung) | Note 2 "gut" (eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt) | Note 3 "befriedigend" (eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht) | Note 4 "ausreichend" (eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen entspricht | Note 5 "nicht ausreichend" (eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt). Zur Differenzierung können die Noten um 0,3 angehoben oder abgesenkt werden; die Noten 4,3, 4,7 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen.

Stand 2017-10



Institut für Berufsbildung
Prüfungsausschuss für die BA/MA Studiengänge
Berufs- und Wirtschaftspädagogik
& MA Pädagogik für Gesundheits- und Pflegeberufe

Protokoll zum Masterkolloquium	MatrNr.	

Fortsetzung Prüfungsinhalt/Verlauf der Prüfung:

Sollte der Platz zur Beschreibung des Prüfungsverlaufs nicht ausreichend sein, können weitere Seiten verwendet werden. Diese sind mit fortlaufender Seitenzahl und Matrikelnummer zu versehen.